

Bebe Vio

© Wikimedia

**Ihr voller Name lautet
Beatrice "Bebe" Maria Vio.**



SIMPL4ALL
Promoting inclusive learning



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Das **Hauptziel** des internationalen Projekts „**Werkzeuge für inklusive Lernvermittlung**“ (**Siml4ALL**) ist es, die Basis und Methodologie für eine vereinfachte Version von Sprache zu entwickeln.

Die SIMPL4ALL-Sprache ist für alle Menschen. EINFACH FÜR ALLE.
Es ist ein extrem inklusiver Zugang, um Informationen für alle Menschen zugänglich zu machen.

Wir hoffen, dass die SIMPL4ALL-Werkzeuge dabei helfen, Kommunikation, Ausbildung und das Verstehen sowohl des/der Einzelnen, als auch der Gesellschaft, besser zu machen.

Layout Regeln

Hauptfiguren sind **fettgedruckt und in Farbe**.
Schwierige Wörter sind **fettgedruckt**.
Jedem schwierigen Wort folgt eine Erklärung.

Bebe Vio ist die berühmte italienische Rollstuhl-Fechterin.

Bebe Vio ist ein lebendiges Beispiel dafür, wie ein Unglück zu einem ruhmreichen Schicksal werden kann.



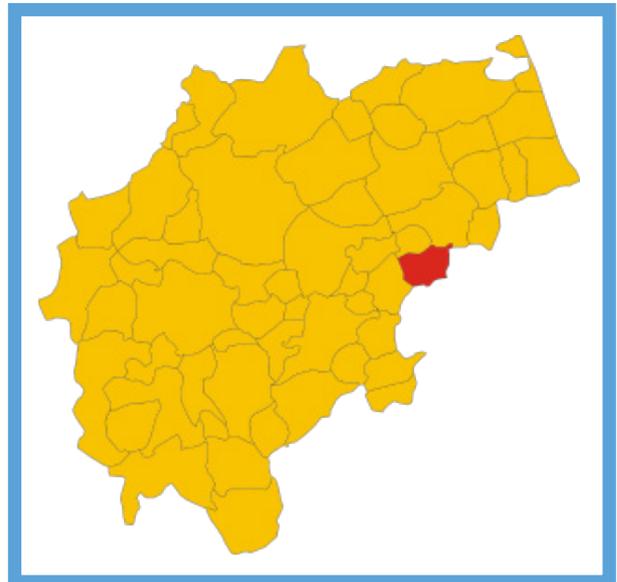
© Wikimedia

Bebe Vio wurde in Venedig geboren.



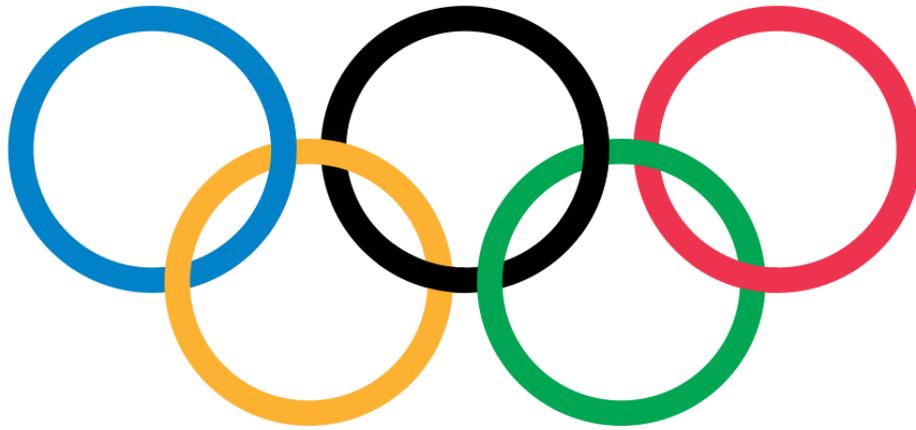
© Wikimedia

Venedig ist die Hauptstadt der Region Veneto in Italien. Sie wuchs in **Mogliano Veneto**, einer Stadt nahe Treviso, auf.



© Wikimedia

Bebe Vio gewann bei den Paralympischen Spielen 2016 die Goldmedaille.



© Wikimedia

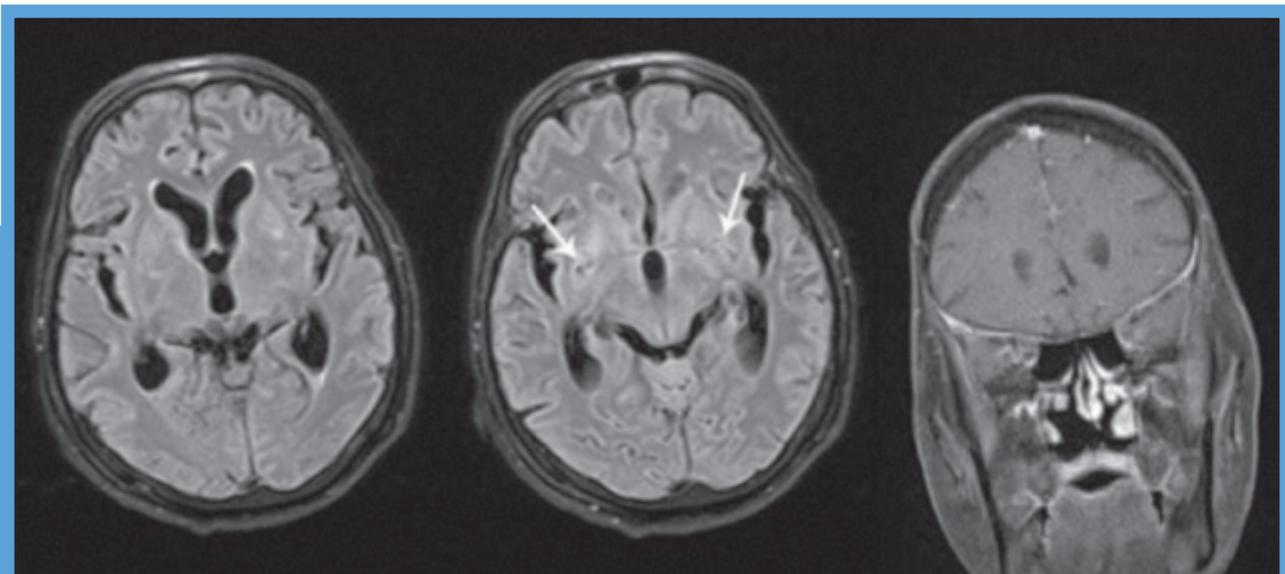
Die Olympischen Spiele fanden in **Rio de Janeiro** statt.



© Wikimedia

Rio de Janeiro ist eine Stadt in Brasilien, in Südamerika.
In **Rio de Janeiro** gewann **Bebe** gegen die Chinesin Zhou Jingjing.
Durch den Wettkampf erhielt **Bebe** große Aufmerksamkeit
in den Medien.

Bebe war 11 Jahre alt, als sie an einer schweren **Meningitis** erkrankte. **Meningitis** ist eine Krankheit, die zu einer Gehirnentzündung führt. **Meningitis** kann zu schweren Behinderungen oder sogar zum Tod führen.

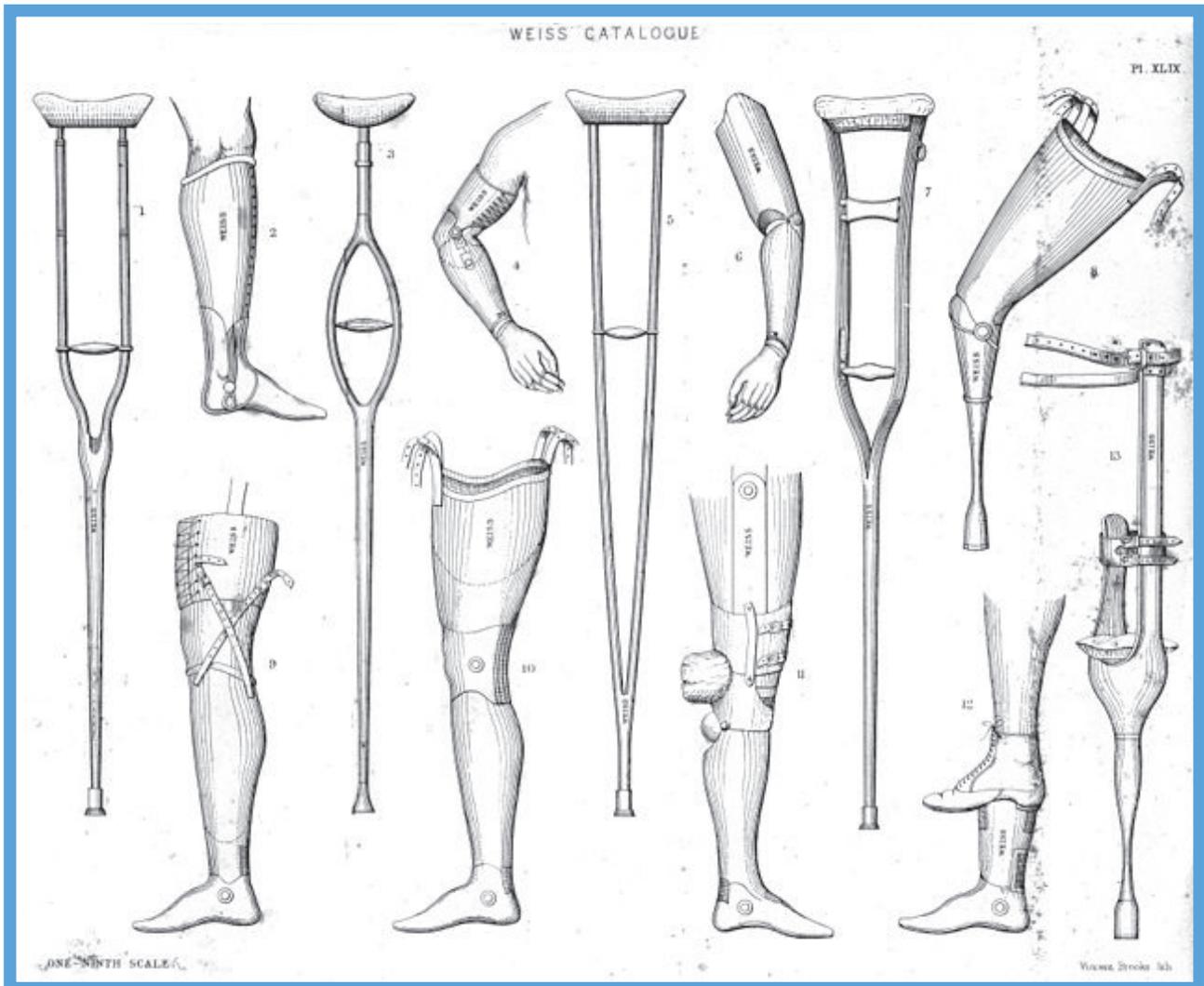


© Wikimedia

Bebe verlor ihre Arme und Beine.

Sie hat etliche Narben im Gesicht.

Nach Monaten intensive Rehabilitation und mit Hilfe von eigens für sie entworfenen Prothesen konnte sie wieder mit dem Fechten beginnen.



© Wikimedia

Tatsächlich hat **Bebe Vio** das Fechten betrieben, seit sie fünf Jahre alt war.

Was ist **Fechten**?



© Wikimedia

Fechten ist ein Sport, bei dem zwei Menschen mit Säbel kämpfen.

Ziel ist es, die andere Person mit dem Säbel zu treffen, ohne dass sie zurückschlagen kann.

Man bekommt Punkte dafür, dass man den Gegner mit dem Säbel berührt.

Fechten ist eine Mischung aus körperlichem Geschick, schnellem Denken und Strategie.

Fechten ist eine Sportart, die bei den Olympischen Spielen ausgetragen wird. Fechten beinhaltet verschiedene Arten von Säbeln und verschiedene Regeln.

Nach ihrer Reha wollte **Bebe** wieder mit dem Fechten beginnen. Die Fachleute erzählten ihr von der Möglichkeit des Rollstuhl-Fechtens.



© Wikimedia

Bebe dachte zuerst

“nein, das ist was für behinderte Menschen”.

Dann wurde ihr klar, dass sie extrem wenig wusste über

- die Welt der Paralympics
- Behinderung im Allgemeinen

Bebe Vio zeigt

- authentischen
- unschlagbaren

Mut.

Bebe Vio

- innere Stärke
- ihr Optimismus
- ihr Kampfgeist

begleiten jeden Moment ihres täglichen Lebens.

Bebe Vio hat zwei Trainerinnen.

Bebe Trainerinnen heißen Federica Berton und Alice Esposito.

Bebe nahm 2010 an ihrem ersten Rollstuhl-Wettbewerb teil.

Bebe ist die erste Athletin der Welt, die mit Arm-Prothesen fechtet.

Sie gewann sportliche Auszeichnungen:

- 20 italienische Meisterschaften im Jahr 2011
- Doppel-Gold bei den Strasbourg Europeans 2014
- Gold 17 beim Weltcup in Warschau
- Gold bei den Weltmeisterschaften 2015 in Eger
- Europäisches Gold bei den Spielen von Casale Monferrato 2016



© Wikimedia

Bebe sportliche Karriere wurde zu einem Symbol.

Sie ist ein Vorbild dafür, wie man eine ernsthafte Beeinträchtigung zu einem besonderen Geschenk machen kann.

Das inspirierte **Bebe** Eltern, eine gemeinnützige Organisation zu gründen.

Die Organisation heißt "**Art4sport Onlus**".

"Art4sport Onlus"

- fördert Sport für junge amputierte Menschen
- hilft ihnen, damit ihre Anstrengungen Erfolg zeigen.

Auf der Webseite von Art4sport Onlus' heißt es:

"Sport als Therapie, wir glauben daran!"

"Wir helfen amputierten Kindern durch Sport

- die Schönheit des Lebens zu genießen
- und sich besser in die Gesellschaft zu integrieren.

Heute engagiert sich **Bebe** für vieles mehr als nur Sport. **Bebe** hat viele Impf-Kampagnen gegen Meningitis ins Leben gerufen.



© Wikimedia

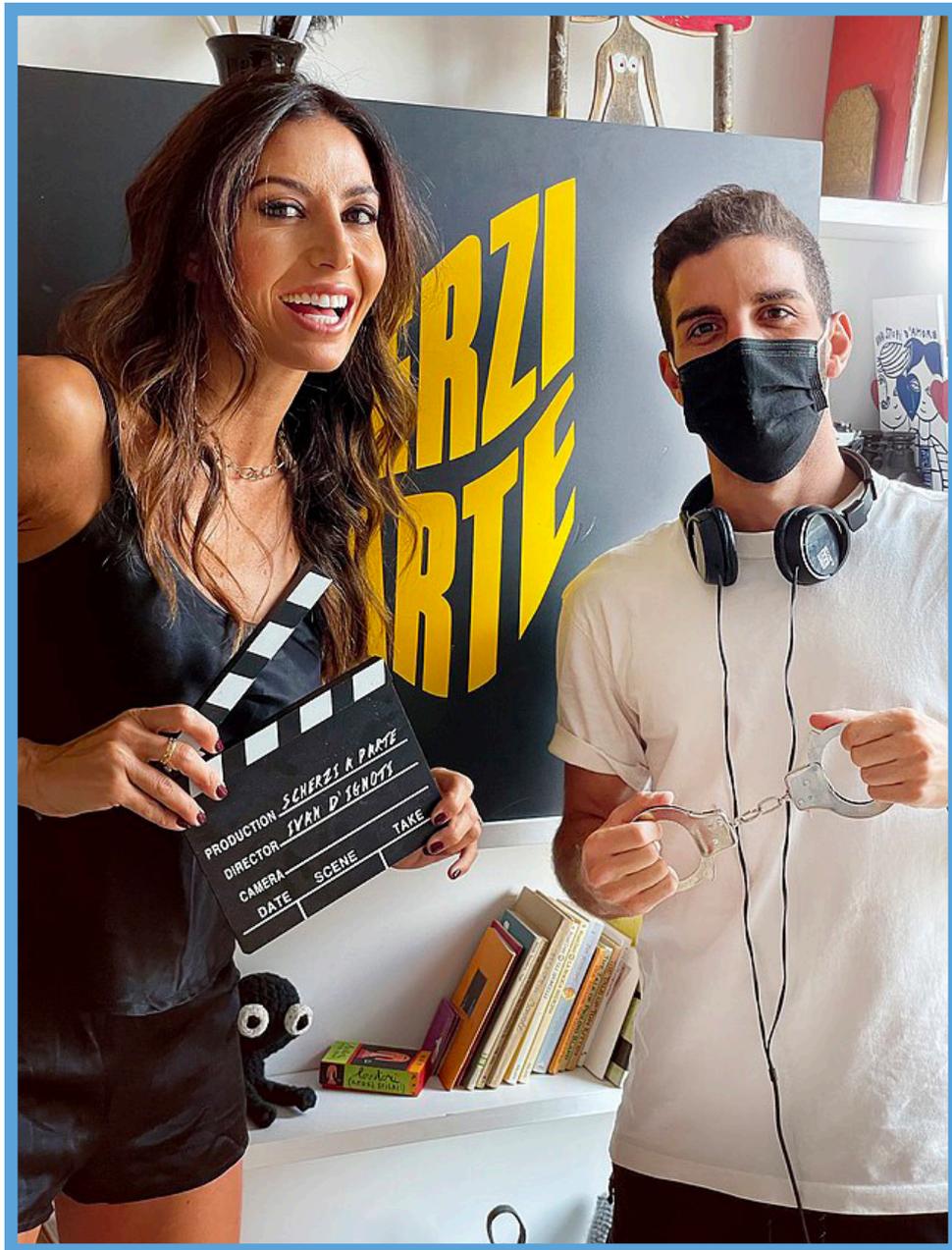
Sie stand Model für eine australische Fotografin namens Anne Geddes.

Sie war Ehrengast für die italienischen Regierung beim letzten Dinner von Präsident Obama im Weißen Haus.



© Wikimedia

Als sie die Einladung bekam, dachte **Bebe**, dass sie von "Scherzi a parte" veräppelt werde. "Scherzi a parte" ist eine italienische Streiche-Serie im Fernsehen. Das Publikum liebt sie für ihre Selbstironie.



© Wikimedia

Bebe hat eine schöne Art, darüber zu denken, was die Gesellschaft von Schwächen hält.

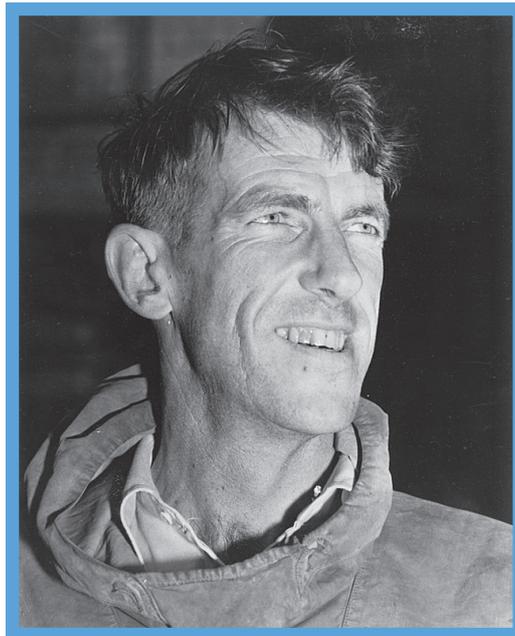
“Etwas Besonderes zu sein bedeutet, den Menschen zu zeigen, dass deine Schwächen das sind, worauf du am meisten stolz sein kannst.”

Das bedeutet für sie, dass jeder auf seine Schwächen stolz sein kann. Schwächen machen uns einzigartig.

Denn Schwächen bringen jeden dazu, in Harmonie mit seinen besonderen Bedürfnissen zu agieren.

Bebe zitiert **Sir Edmund Hillary**:

“Es ist nicht der Berg, den wir bezwingen, sondern uns selbst”.



© Wikimedia

Edmund Hillary war ein berühmter Bergsteiger des 20. Jahrhunderts.

Bebe ist eine der Personen, um die sich die Dokumentation "Phoenix Rising" dreht.

Phoenix Rising wurde 2021 auf Netflix veröffentlicht.

Bebe ist eine von neun paralympischen Athletinnen, die in der Dokumentation vorgestellt werden.



© Wikimedia

Bebe Vio lässt sich nicht durch ihre Behinderung definieren.

Das Beispiel von **Bebe** zeigt uns, dass unsere Schwächen unsere Stärken werden können.

Um dieses Ziel zu erreichen

- müssen wir auf unsere Sehnsüchte hören,
- auf unsere körperlichen und geistigen Fähigkeiten,
- und an uns arbeiten aber selbstbewusst bleiben.

Darum ist **Bebe** ein Beispiel für

- Motivation und Durchhaltevermögen
- das Mobilisieren von Ressourcen
- durch Erfahrung lernen
- Visionen.

**Alle unsere Quellen findest
du auf der
SIMPL4ALL-Projekt-Webseite
SIMPL4ALL.EU**



Kofinanziert von der
Europäischen Union

